

LADUNGSSICHERUNG

Fragen zum Mechanixsheet – Der Check!

Quelle: uwar

1. Was verstehen wir unter den Kräften LC, S_{HF} und S_{TF} ??

LC (Lashing Capacity) ist die maximal erlaubte Zugkraft. S_{HF} (Standard Hand Force) ist die zum Spannen nötige Handkraft. S_{TF} (Standard Tension Force) ist die wirksame Spannkraft, wenn mit der vorgegebenen Handkraft gespannt wird.

2. Wieso sollen immer gleiche Gurte verwendet werden?

Das Material der Gurte weist eine bestimmte Dehnung auf. Wenn verschiedene Gurte verwendet werden, kann sich das Ladegut durch die unterschiedliche Ausdehnung während der Fahrt lockern und damit eine Gefahr bewirken.

3. Welche Zurrwinkel sind für das Niederzurren ideal?

Die Gurte sollen möglichst senkrecht nach unten gespannt werden. Wenn der Winkel kleiner wird, verringert sich auch die Anpresskraft und damit die Reibung zwischen der Ladung und der Ladefläche. Bei einem Winkel von 30° wirken nur noch 50% der Kraft.

4. Wie kann die Reibung zwischen Ladung und Ladefläche vergrössert werden?

Die Ladefläche soll sauber und frei von Öl oder Schmutz sein. Mit zusätzlichen Antirutschmatten kann die Reibung deutlich erhöht werden.

5. Auf was achten Sie beim Beladen, damit das Fahrverhalten des Fahrzeuges nicht schlechter wird?

Die Beladung hat eine Auswirkung auf den Schwerpunkt und damit auf das Fahrverhalten. Deshalb soll die Ladung möglichst gleichmäßig über die Ladefläche verteilt werden. Hilfreich ist zudem ein tiefer Schwerpunkt. Die schwere Ladung soll deshalb unten platziert werden. Abstandhalter zwischen der Ladung und den Ladewänden sichern die Ladung zusätzlich.

Autor: A. Senger/U. Wartenweiler/ESA / Erstellung: 6.2025

www.mechanixclub.ch

Leistungsziel:	Erklärung zum Leistungsziel:
AM 1.3.13:	Sie können die Ladungssicherheit beurteilen.
AF:	kein Leistungsziel vorhanden.
AA:	kein Leistungsziel vorhanden.
AD:	kein Leistungsziel vorhanden

